

<b>1. Verkehrsträger</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> Schiene Wagen-Nummer (Angabe freigestellt): <b>33 80 786 5021-9</b>	<input type="checkbox"/> Straße Fahrzeugkennzeichen (Angabe freigestellt): .....
<b>2. Datum und Ort des Ereignisses</b>	
Jahr: <b>2002</b> Monat: <b>08</b> Tag: <b>20</b> Stunde: <b>11 bis 19</b>	
<input type="checkbox"/> Bahnhof <input type="checkbox"/> Rangierbahnhof/Zugbildungsbahnhof <input type="checkbox"/> Belade-/Entlade-/Umschlaganlage Ort / Staat: <b>Amersfoort (Niederlande)</b> oder <input type="checkbox"/> freie Strecke Streckenbezeichnung: ..... Kilometer: .....	Straße <input type="checkbox"/> innerorts <input type="checkbox"/> Belade-/Entlade-/Umschlaganlage <input type="checkbox"/> außerorts Ort / Staat: .....
<b>3. Topographie</b>	
<input type="checkbox"/> Steigung/Gefälle <input type="checkbox"/> Tunnel <input type="checkbox"/> Brücke/Unterführung <input type="checkbox"/> Kreuzung	
<b>4. Besondere Wetterbedingungen</b>	
<input type="checkbox"/> Regen <input type="checkbox"/> Schneefall <input type="checkbox"/> Glätte <input type="checkbox"/> Nebel <input type="checkbox"/> Gewitter <input type="checkbox"/> Sturm Temperatur: <b>16 °C bis 30 °C</b>	
<b>5. Beschreibung des Ereignisses</b>	
<input type="checkbox"/> Entgleisung / Abkommen von der Fahrbahn <input type="checkbox"/> Kollision (Zusammenstoß/Aufprall) <input type="checkbox"/> Umkippen / Überrollen <input type="checkbox"/> Brand <input type="checkbox"/> Explosion <input checked="" type="checkbox"/> Leckage <input type="checkbox"/> technischer Mangel  Zusätzliche Beschreibung des Ereignisses:  <b>Während der Durchführung der Bremsprobe stellte der Wagenmeister fest, dass der Kesselwagen unmittelbar hinter dem Triebfahrzeug undicht war. Zuvor war der Zug 40505 mit dem undichten Kesselwagen hinten mit dem Zug 47887 kombiniert. Die Leckage ist oben am Steigrohr für die Obenentleerung aufgetreten. Ursache war wahrscheinlich eine defekte Dichtung. Infolge der hohen Außentemperaturen konnte im Tank ein Druck entstehen, der zum Austreten des Ladeguts über die defekte Dichtung führen konnte.</b>  <b>Untersuchungsbericht siehe Anlage.</b>	

6. Betroffene gefährliche Güter						
UN-Nummer <sup>1)</sup>	Klasse	Verpackungsgruppe	geschätzte Menge des ausgetretenen Produktes (kg oder l) <sup>2)</sup>	Art der Umschließung <sup>3)</sup>	Werkstoff der Umschließung	Art des Versagens der Umschließung <sup>4)</sup>
1093	3	I	weniger als 50 l	7	Stahl	1
1) Bei gefährlichen Gütern, die unter eine Sammeleintragung fallen, für die die Sondervorschrift 274 gilt, ist zusätzlich die technische Benennung anzugeben.				2) Für radioaktive Stoffe der Klasse 7 sind die Werte gemäß den Kriterien in Unterabschnitt 1.8.5.3 anzugeben.		
3) Es ist die entsprechende Nummer anzugeben: 1 Verpackung 2 Großpackmittel (IBC) 3 Großverpackung 4 Kleincontainer 5 Wagen 6 Fahrzeug 7 Kesselwagen 8 Tankfahrzeug 9 Batteriewagen 10 Batterie-Fahrzeug 11 Wagen mit abnehmbaren Tanks 12 Aufsetztank 13 Großcontainer 14 Tankcontainer 15 MEGC 16 ortsbeweglicher Tank				4) Es ist die entsprechende Nummer anzugeben: 1 Leckage 2 Brand 3 Explosion 4 strukturelles Versagen		
7. Ereignisursache (falls eindeutig bekannt)						
<input checked="" type="checkbox"/> technischer Mangel <input type="checkbox"/> Ladungssicherung <input type="checkbox"/> betriebliche Ursache (Eisenbahnbetrieb) <input type="checkbox"/> Sonstiges: ..... .....						
8. Auswirkungen des Ereignisses						
<u>Personenschaden in Zusammenhang mit den betroffenen gefährlichen Gütern:</u> <input type="checkbox"/> Tote (Anzahl: .....) <input type="checkbox"/> Verletzte (Anzahl: .....) <u>Produktaustritt:</u> <input checked="" type="checkbox"/> ja, jedoch weniger als Grenzwert für Meldepflicht gemäß 1.8.5.3 <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> unmittelbare Gefahr eines Produktaustritts <u>Sach-/Umweltschaden:</u> <input type="checkbox"/> geschätzte Schadenhöhe ≤ 50.000 Euro <input type="checkbox"/> geschätzte Schadenhöhe > 50.000 Euro <u>Behördenbeteiligung:</u> <input checked="" type="checkbox"/> ja → <input checked="" type="checkbox"/> durch die betroffenen gefährlichen Güter bedingte Evakuierung von Personen für eine Dauer von mindestens drei Stunden <input checked="" type="checkbox"/> durch die betroffenen gefährlichen Güter bedingte Sperrung von öffentlichen Verkehrswegen von mindestens drei Stunden <input type="checkbox"/> nein						